

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN RATHAUS 53773 HENNEF

AN DEN
BÜRGERMEISTER DER STADT HENNEF
HERRN KLAUS PIPKE
RATHAUS
53773 HENNEF

FRAKTION IM RAT DER STADT HENNEF

Matthias Ecke
Fraktionsvorsitzender
Astrid Stahn
Fraktionsgeschäftsführerin

Fraktionsgeschäftsstelle
Rathaus, Raum 2.09, 53773 Hennef
Tel: +49 (2242) 888 200
Fax: +49 (2242) 888 7 200
gruene@hennef.de

Hennef, 9. Oktober 2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
hiermit stellen wir folgenden Antrag für die nächste Sitzung des zuständigen Ausschusses:

**Antrag:
Verschönerung/Optimierung des Stadtbildes in Zeiten von Wahlkämpfen -
Anschaffung von 40 Wahlplakatwänden für die Stadt Hennef**

Im nächsten Jahr findet die Europawahl statt, im Herbst des drauffolgenden Jahres sind in Hennef die Kommunal-, Bürgermeister-, Kreistag- und Landratswahlen in 2021 wird dann der Bundestag gewählt und 2022 folgt die Landtagswahl NRW.

Um bei zukünftigen Wahlkämpfen das jeweilige Stadt- und Ortsbild durch die Wahlwerbung der Parteien und Wählergruppen zu wahren, beantragen wir die Anschaffung von 40 Wahlplakatwänden. Diese sollen dann im Einvernehmen mit der Verwaltung an entsprechenden noch zu bestimmenden Plätzen in Hennef und seinen Dörfern für die jeweilige Dauer der Wahlkämpfe aufgestellt werden. Die Standorte der 40 Plakatwände sind so zu wählen, dass diese zentral und gut einsehbar stehen. Die Plakatwände sollen/müssen mindestens 20 Felder a DIN A1 groß sein. Es soll/muss gewährleistet sein, dass jede Partei oder Wählergruppe die Möglichkeit der Wahlwerbung hat. Gemäß §5 Parteiengesetz gilt auch der Grundsatz der abgestuften Chancengleichheit. Das heißt, dass die Verteilung der Felder das Ergebnis vergleichbarer Wahlen berücksichtigt, es sollte aber auch keiner Partei möglich sein mehr als 4 Felder zu erhalten.

Die Materialkosten für eine Wahlplakatwand liegen bei ca. 1500.-€ (Auskunft der Verbandsgemeinde Asbach). Eine Refinanzierung der Kosten wird durch Vermietung der jeweiligen Flächen an die Parteien bzw. Wählervereinigungen oder Einzelpersonen gewährleistet. Die in der Verbandsgemeinde Asbach verwendeten 25 Wahlplakatwände werden den Parteien und Wählergruppen kostenlos zu Verfügung gestellt. Die Verbandsgemeinde rechtfertigt dies damit, dass die Gemeinde damit Einsparungen im Bereich der Verwaltungshandlung (z.B. Sondernutzungserlaubnis für das Anbringen von Plakaten, Kontrolle der Wahlplakate, Verfügungen bei wildem Plakatieren usw.) hat.

Die Wahlwände werden vom Bauhof der Stadt Hennef aufgestellt, abgebaut, gewartet und gelagert.

Bankverbindung

Bank: KSK Köln, Konto-Nr.: 238 014, BLZ 370 502 99

www.gruene-hennef.de

In der Verbandsgemeinde Asbach wurde bereits 1976 eine Vereinbarung zwischen allen im Stadtgebiet vertretenen Parteien und Wählergruppen geschlossen, wonach zur Wahlwerbung nur die von der Verwaltung zur Verfügung gestellten Plakatwände benutzt werden. Mit dieser Regelung wurde seitdem dem wilden Plakatieren im Gemeindegebiet vorgebeugt. Diese Regelung war zunächst auf zehn Jahre befristet, da sie sich aber bewährte, wurde sie bis heute im Einvernehmen mit den Parteien bei jeder Wahl wieder erneuert.

Die erste Vereinbarung wurde zwischen den Parteien und Wählergruppen schriftlich fixiert, fortan wurde diese zu jeder Wahl im Dialog aller Beteiligten neu gefasst.

Mit Dank für Ihre Bemühungen und freundlichen Grüßen

Matthias Ecke
Fraktionsvorsitzender

Detlev Fiedrich
Ratsmitglied